

## MONTAG

### Reformideen zur Schulentwicklung

In der Didactica magna von Comenius stand das Ziel im Vordergrund, Schülerinnen und Schülern in ihren Lernprozessen mehr Freiheit, Vergnügen und wahrhaftes Forschen zu ermöglichen. Ansätze zur Reform von Schulen setzen sich immer wieder und in vielfältiger Weise damit auseinander, diese Ziele umzusetzen, sie zu ergänzen oder weiter auszuarbeiten.

Neben den „klassischen“ Reformansätzen, z. B. durch Kerschensteiner, Petersen, Montessori oder Dewey, finden sich heute Schulen, die sich stärker an den Bedürfnissen von Schülerinnen und Schülern ausrichten. Für Schulen beinhaltet der Umgang mit heterogenen Schülergruppen, sei es im Hinblick auf den kulturellen Hintergrund oder einen spezifischen Förderbedarf, oder aber die Frage, wie man heute Kinder im Kompetenzerwerb angemessen unterstützen und fördern kann, die Aufgabe, neue Ideen und Schulkonzepte zu entwickeln, die im Rahmen des Themenschwerpunktes diskutiert werden sollen.

Es werden hierfür im Rahmen des Themenschwerpunktes zum einen „aktuelle Reformansätze diskutiert und zum anderen Schulen vorgestellt, die entsprechende Reformprozesse gewinnbringend vollzogen haben.

9.00–10.30 Uhr **„Erziehung“ als Unterrichtsfach** (V101)  
Dr. Burkhard Awe, Karin Bohlke u. Edeltraut Schmidt

**Neue Schule an altem Standort – oder: Schulentwicklungsplanung am Beispiel der Genehmigung einer Gesamtschule** (V102)  
Gernot Schmaeck

**Rituale und Regeln - Eckpfeiler eines Schulprofils** (V103)  
Rainer Goltermann

**Rolle der schulischen Steuergruppe in der Umsetzung des Leitbildes durch Entwicklungsprojekte** (V104)  
Dr. Günter Siehlmann

11.00–13.00 Uhr Eröffnungsvortrag zur Pädagogischen Woche 2011  
**Was heißt schon „Schulprofil“?**  
**Lernqualität und Entwicklungsdynamik guter Schulen** (V107)  
Prof. Dr. Peter Fauser

14.00–15.30 Uhr **Jugend forscht - Schüler experimentieren als Profil an Grund-, Haupt- und Realschulen! Wir sind Forscher – entdecke und fördere uns!** (V108)  
Birgit Krahe, Dr. Rajinder Singh u. Werner Wordtmann

**Schule ein „Haus des Lernens“ – Mehr als ein Profil** (V109)  
Rainer Goltermann

**Was bedeutet Reformpädagogik heute?**  
**Das Beispiel der Heinrich-von-Stephan-Oberschule (Integrierte Haupt- und Realschule) aus Berlin** (V110)  
Jens Großpietsch

**Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) - eine zukunftsfähige Grundlage für die Profilbildung von Schulen** (W112)  
Jürgen Drieling

# THEMENSCHWERPUNKTE

## **Profile von Lehrerinnen und Lehrern (W113)**

Prof. Dr. Hartmut Kretzer

14.00–18.00 Uhr

## **„The chengame“ – ein spielerischer Zugang zu Veränderungsprozessen und Schulentwicklung (W115)**

Karen Duggen u. Paul van der Horst

16.30–18.00 Uhr

## **Kollegiale Hospitation als Möglichkeit der Weiterentwicklung von Unterricht – Erfahrungen aus dem Modellvorhaben Nordwest (V117)**

Dr. Sylvia Jahnke-Klein u. Prof. Dr. Hanna Kiper

## **Optimale Förderung von Mädchen und Jungen – Profile von geschlechtergerechten Schulen (V118)**

Dr. Holger Morawietz

## **Profilbildung und Außenwirkung im Netz (V119)**

Alraun Klatt

## **Schule öffnet sich – Die Teilnahme an Wettbewerben als Bausteine eines Schulprofils (V120)**

Rainer Goltermann u. Werner Wordtmann

## **Im Mittelpunkt das Kind – Montessori-Pädagogik im Kindergarten und in der Schule (W122)**

Astrid Schemann u. Alexandra Wohler